

Herr Petersen

Caspar-David-Friedrich Oberschule in Hellersdorf berichtet:

In diesen schwierigen Zeiten, in denen das Wort Schulalltag eine völlig neue Bedeutung hat, wir nicht mehr wissen, was nächste Woche ist und sich jeder fragt, wann der Spuk endlich vorbei ist, ist eines ganz sicher nicht vorbei, das **Interesse** an gutem **Unterricht** und vor allem den **Schülern und Lehrern**. Im Mittelpunkt steht die Fürsorge der Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und der Schulleitung mitsamt den Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern gegenüber unseren Schülerinnen und Schülern und die Fürsorge gegenüber den Lehrerinnen und Lehrer seitens der Verwaltung.

Aus verschiedensten Gremiensitzungen (online) und diversen Diskussionen am Telefon zwischen den unterschiedlichsten Leuten des Schulalltags der Caspar-David-Friedrich Oberschule entstand kürzlich die Idee eines **Schulgipfels 2021**.

Dieser fand gestern online mit 43 Teilnehmern statt und wurde durch den Bezirksstadtrat Gordon Lemm begleitet. Dieser wurde seitens der Eltern dazu eingeladen, um die Bedürfnisse und Wünsche und auch Forderungen, direkt an die Politik zu adressieren. „Wir wollen etwas verändern“, war das Motto.

Das kann man nicht allein und schon gar nicht über die Köpfe hinweg, die es betrifft. Daher luden wir alle SchülervertreterInnen, LehrervertreterInnen, ElternvertreterInnen, sowie SchulsozialarbeiterInnen, und die Schulleitung dazu ein.

Es waren sehr spannende und hilfreiche 90 Minuten. Die Initiative vom Gesamtelternvertreter André Klode-Purat aus Mahlsdorf hat große Befürwortung gefunden. Gemeinsam einigte man sich auf ein Positionspapier, welches an die Schulaufsicht, den Bezirksstadtrat sowie an die TeilnehmerInnen des Schulgipfels geht.

Eine Kernforderung ist die Beschleunigung der Umsetzung der Mittel aus dem Digitalpakt. Dieser Pakt entstand in rosigen Zeiten. Für die allermeisten Teilnehmer des Schulgipfels ist es nicht verständlich, wieso es in Krisenzeiten keine Beschleunigung und Anpassung der Strategie der Senatsverwaltung und der Verantwortlichen für die digitalen Mittel für Schulen gibt.

Wir wollen, dass niemand zurückbleibt und wollen die Gemeinschaft „SCHULE“ stärken. Der Schulgipfel wird nun regelmäßig, neben den anderen Gremien einer Schule, stattfinden. Schüler müssen gehört werden und Lehrer ebenso. Es ist zum Beispiel nicht verständlich, dass die Oberschullehrer nicht geimpft sind, aber die Kids sich ab Montag in der Schule testen sollen, unter Aufsicht der Lehrerinnen und Lehrer.

Wir, als Eltern der CDF Oberschule, haben daraufhin einen Beschluss gefasst und für unsere Schule eine eigene Teststrategie entschieden. Unsere Kids werden zuhause getestet und fahren nicht mit unklarem Covid-Ergebnis durch die Stadt mit Bus und Bahn, um in der Schule die Gemeinschaft zu gefährden.

Wir hoffen, dass unser Gipfel „Schule macht“ und wir nicht nur gemeinsam gegen die Pandemie kämpfen, sondern auch gemeinsam nicht vergessen, wie wichtig die Schule für das Seelenheil der Kids ist.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

André Klode-Purat  
GEV Vorsitzender CDF Oberschule  
0173 6053354  
Andre\_klode-purat@hotmail.de